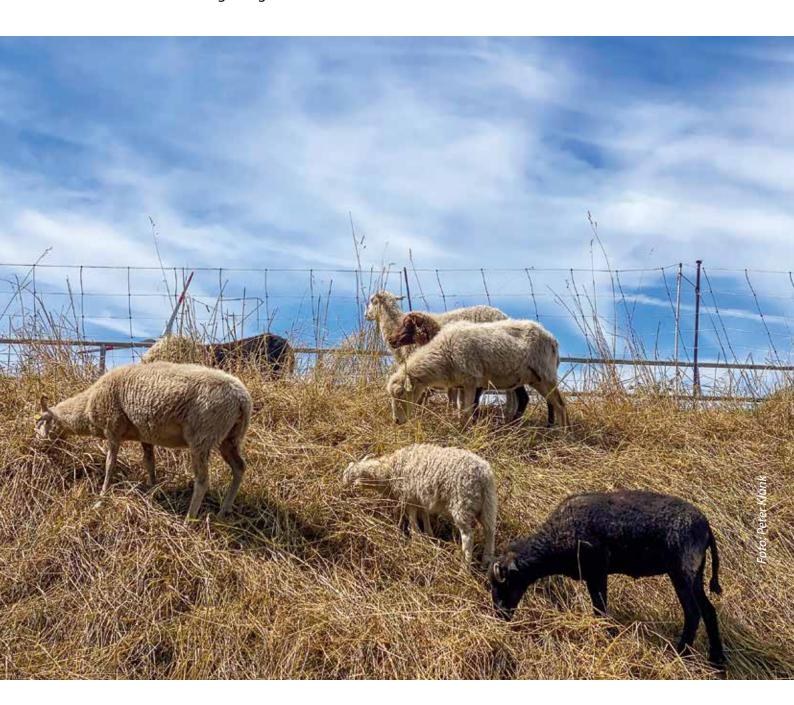


BÜRGERRING

www.alstadener-buergerring.de

Informationsblatt des Bürgerrings Oberhausen-Alstaden 1950 e. V.

4. Quartal 2023



Symbolischer Spatenstich für neue Rettungswache am Rehmer Aufruf: Machen Sie mit bei unserer Müllsammelaktion im Ruhrpark Oberbürgermeister legt Ende September einen Stopp in Alstaden ein



Echt gut gemacht.

Duisburg im

MERCATOR 2 CENTER



GLOBUS Duisburg eine starke Verbindung für eine gute Zukunft.

Unsere GLOBUS Markthalle Duisburg präsentiert sich dem Kunden immer auf neuestem Stand. In allen Warenbereichen, vor allem in unseren Frische- und Bedienungsbereichen, sehen wir unsere Markthalle sehr gut aufgestellt und bieten unseren Kunden eine Vielfalt an Produkten mit höchster Frische und Qualität, so Michael Brück, Geschäftsleiter der GLOBUS Markthalle Duisburg.



Unsere eigenen Produktionsstätten liefern die absolute Frische den ganzen Tag über: "Wir bieten unseren Kunden frische Fleisch- und Wurstspezialitäten an unserer Frische-Theke. Beim Verpacken der Ware für den Selbstbedienungsbereich kann der Kunde sogar zuschauen", erläutert Michael Brück. Auch in unserer hauseigenen Meisterbäckerei können unsere Kunden während der Öffnungszeit einen Blick hinter die Kulissen werfen und unseren Bäckermeistern bei der Herstellung unserer frischen Backwaren zuschauen. Die attraktiv gestaltete Fischtheke lässt keine Wünsche offen. Das Sortiment überzeugt durch absolute Frische und Riesenauswahl an Frischfisch, Salaten und Räucherfisch. Ein weiterer Magnet ist die großzügig gestaltete Käsetheke. Hier bieten wir unseren Kunden ein großes Sortiment wie z. B. regionale Produkte sowie eine Auswahl an Biokäse, lactosefreiem Käse sowie Spezialitäten aus der Eigenproduktion. Ein weiterer Magnet ist die großzügig gestaltete Käsetheke. Hier bieten wir unseren Kunden ein großes Sortiment wie z. B. regionale Produkte sowie eine Auswahl an Biokäse, lactosefreiem Käse sowie Spezialitäten aus der Eigenproduktion.

Immer günstig. Seit 1828.

GLOBUS Handelshof St. Wendel GmbH & Co. KG Markthalle Duisburg Berliner Straße 90 47138 Duisburg

Offnungszeiten: Mo-Do: 08:00-21:00 Uhr Fr-Sa: 08:00-22:00 Uhr

Liebe Alstadenerinnen und Alstadener,

seit vielen Jahren fahre ich jeden Morgen von Sterkrade nach Alstaden. Dies freut mich sehr. Hier wohnen viele glückliche, freundliche und aufgeschlossene Menschen. Das erlebe ich nicht nur während meiner täglichen Arbeitszeit, sondern auch während meiner Freizeit im Karneval, auf den verschiedenen Sportveranstaltungen im Stadtteil und bei vielen Arbeiten im Vorstand des Bürgerrings Oberhausen-Alstaden 1950 e.V. Viele von Ihnen sehe ich auch auf diesen Veranstaltungen in unserem schönen Stadtteil. Sie sprechen mich regelmäßig auf die gute Arbeit des Bürgerring an. Damit wir auch weiterhin so aktiv im Stadtteil Veranstaltungen wie die "24 Lichter" planen beziehungsweise Veranstaltungen wie den Pöstertreck, "Sicher zur Schule" und so weiter unterstützen können, brauchen wir Sie als unser neues Mitglied im Bürgerring Oberhausen-Alstaden. Bitte schauen Sie einfach auf Seite 11 in unserem Heft, füllen Sie den Mitgliedsantrag mit Ihren persönlichen Daten aus und reichen ihn dann bei mir in der Stadtsparkasse Oberhausen, Filiale Alstaden, an der Bebelstraße ein. Schon wenige Tage später bringt Ihnen unser zweiter Vorsitzender, Michael Welke, Ihre neue Mitgliedskarte mit einem Begrüßungsschreiben vorbei. In diesem Jahr haben es schon über 50 neue Mitglieder gemacht und das freut uns sehr. Einen besonderen Leckerbissen gibt es in diesem Jahr noch zusätzlich: Jedes Neumitglied 2023 nimmt am Jahresanfang 2024 an einer großen Verlosung mit attraktiven Preisen teil. Dafür konnten wir viele Alstadener Geschäftsleute gewinnen, die tolle Gutscheine für eine Verlosung zur Verfügung gestellt haben. An dieser Stelle gilt auch noch einmal ein riesen Dank an alle Sponsoren. Ein weiteres Zeichen, das Vereinsleben nicht nur mit einem Vorstand alleine funktioniert. Ich freue mich schon jetzt, Sie bald in der Sparkasse Alstaden begrüßen zu dürfen und Ihren Neuantrag von Ihnen entgegen zu nehmen. Somit unterstützen dann auch Sie mit dem Mitgliedsbeitrag von nur 1,50 Euro pro Monat unseren gemeinsamen Stadtteil.



Torsten Krampe. Foto: Stadtsparkasse Oberhausen

Torsten Krampe

Hauptkassierer Bürgerring Oberhausen-Alstaden 1950 e. V.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgerring Oberhausen-Alstaden 1950 e.V.

1. Vorsitzender: Peter Klunk, Tel. 02 08 . 84 26 03,

E-Mail: info@alstadener-buergerring.de

Redaktion/Layout: Lisa und Robert Peltzer

E-Mail: redaktion@alstadener-buergerring.de

Anzeigenschaltung: Sven Haferkamp, Tel. 02 08 . 38 86 56 60

Der "Bürgerring" erscheint zu Beginn eines jeden Quartals in einer Auflage von 10.000 Stück. Unterzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

ANZEIGEN

Anzeigen werden als Staffel gebucht. Das bedeutet, es werden immer vier Anzeigen in Folge geschaltet. Die Laufzeit der Verträge beträgt mindestens ein Jahr.

Preise pro Quartal:

klein (90mm x 33mm) 50,00 Euro mittel (90mm x 68mm) 65,00 Euro groß (90mm x 138mm) 100,00 Euro

INHALT

Änderungen im ÖPNV	5
Alstaden profitiert von deutlichen Verbesserungen	
Spatenstich für Neubau der Rettungswache	6
Süden Oberhausens hatte lange darauf warten müssen	
Wir machen den Ruhrpark sauber	9
Bürgerring bittet um Mithilfe bei Müllsammelaktion im Oktober	
Ein Alstadener für Alstaden	13
Rob Stebel übernimmt Stellvertretung von Torsten Krampe	
Kirchenmusik leistet wertvollen Beitrag	17
Musik für Jung und Alt – Musik mit Jung und Alt	
Bolleke ist wieder auf	18
Kultkneipe legt bemerkenswerten Neustart hin	
Kulturoffensive im Bolleke	19
Der Förderung von Kunst und Kultur verschrieben	
Pommes Alstaden erweitert Räumlichkeiten	21
"Alstadener Mittagstisch-Treffpunkt" vergrößert sich	
Menschen aus Alstaden	23
Jennifer Westholt – von Alstaden nach Nigeria	
Regen hält Partywütige nicht ab	24
14. Bärenfest platzte aus allen Nähten	
Großes Sommerfest beim TuS Alstaden	25
Verein ist wichtiger Bestandteil des Lebens im Stadtteil	
"Auf ein Wort mit Daniel Schranz"	27
Oberbürgermeister lädt zum Bürgerdialog in Alstaden	

Änderungen im ÖPNV

Alstaden profitiert von deutlichen Verbesserungen

Am 15. Dezember vergangenen Jahres hatte der Rat der Stadt Mülheim die Fortschreibung des Nahverkehrsplans beschlossen. Der politische Auftrag an die Fachverwaltung lautete im Vorfeld, ein Einsparpotenzial von 2,0 Millionen Euro jährlich im Betrieb zu realisieren. Dies bedeutete nicht nur Veränderungen in der Bedienung, sondern auch eine Reduzierung des Angebots.

Text: Peter Klunk

So fahren die Buslinien 128 und 129 nicht mehr nach Alstaden. Die STOAG hat darauf reagiert. Es ist ihr gelungen, den Linienweg der SB90 zu verlängern. Sie fährt nun von der Haltestelle Ruhrpark zum Bahnhof Styrum und bedient danach noch die Mülheimer Haltestellen medl und Schloss Styrum. Die neue Endhaltestelle der Linie ist in der Friesenstraße.

Im Gegensatz zu der alten Linie 128, die nur bis zur Haltestelle Ruhrpark fuhr, verbindet die SB90 nun im 20-Minuten-Takt den gesamten Bereich entlang der Bebelstraße mit Styrum. Dieser neue Linienweg der SB90 bedeutet für die Alstadenerinnen und Alstadener eine deutliche Verbesserung des ÖPNV-Angebots. Der Bahnhof Styrum ist in Mülheim ein bedeutender Verkehrsknotenpunkt. Dort gibt es die attraktiven Verbindungen zu den S-Bahnen wie zum Beispiel an die S1. Aber auch die neue Mülheimer Ringlinie 129 und die veränderte Linie 122 sind dort zu erreichen. Gut ist auch, dass Oberhausener Fahrgäste den Bahnhof Styrum auf direktem Weg erreicht und nicht erst eine Rundfahrt durch das südliche Styrum machen muss.

Die Anwohnerinnen und Anwohner der Haldenstraße und der Stelte müssen allerdings auf die Bedienung durch die frühere Schleifenfahrt verzichten. Diese wird nur noch von den Einsatzwagen für den Schülerverkehr und vom Nachtexpress NE6 genutzt. Die Haltestelle der SB90 in Richtung Stadtmitte liegt auf der Solbadstraße in Höhe des Hauses Nummer 63.

Schon seit Jahren fordern die Menschen im Ruhrgebiet eine bessere Vernetzung der Nahverkehre über die Stadtgrenzen hinaus. Das ist der STOAG mit der Verlängerung der SB90 nun gelungen.



Die Linie SB 90 wurde nun verlängert. Foto: Peter Klunk

Wie isset denn so?

Hallo, schön, datt Du ma reinkucks. Inne Bürgerringzeitung, mein' ich.

Hömma, hasse datt mitgekricht: Da ham doch so viele fleißige Leute im Frühjaa datt Gelände anne Püttbrücke sauber gemacht und dann hat da doch letztens einer son Fass mit Chemikalien oder so da weggeworfen. Unglaublich! Appgesehn davon, dattet nache Meldung bald 5 Wochen gedauert hat, bis datt Ding entsorgt war, iss datt ja ma ne Riesensauerei. Und gefährlich iss sowatt ja auch. Keiner weiss, wer datt Fass da weggeworfen hat. Irgend son Unbekannter war datt.

Apropo unbekannt: Hasse auch schomma Post von ein Annonümen gekricht? Also sonen Brief ohne Absender.

Nä? Abber letztens habbich ein gelesen: da hat einer watt geschrieben mit Ideen zu Alstaden und so. Iss ja alles schön und gut, abba watt soll datt? Warum sacht dä sein Namen nich, damit man ma mit ihm über seine Einfälle reden kann? Hat dä Annonüme Angst, sein Namen zu nennen? Warum? Brauch man doch nich. Naja, so kommt man dann auch nich weiter. Du weiss abba, datt wennze watt mit Alstaden auffem Herzen hass, darfsse dich immer bei dä Bürgerring melden. Abba bitte nich annonüm, damit man vernünftich darübber reden kann.

So, ich wünsch euch ein schönen Herbst. Vielleicht sehen wir uns ja ma im Ruhrpaak.

Ich sach ma bis die Tage und Glückauf!

Spatenstich für Neubau der Rettungswache

Süden Oberhausens hatte lange darauf warten müssen



Bereits im vorletzten Heft hatte der Bürgerring über den bevorstehenden Bau der Rettungswache berichtet. Am 8. August ging es weiter: Oberbürgermeister Daniel Schranz, der Beigeordnete Michael Jehn, Vertreter der Feuerwehr, Alt-Oberbürgermeister Friedhelm van den Mond, Objektverantwortliche und Vertreter aus der Politik sowie verschiedenster Alstadener Vereine und Institutionen hatten sich an der Rehmer zum Spatenstich für die neue Rettungswache getroffen. Sogar Petrus zeigte seine Freude, indem er dem Regen eine längere Pause gönnte.

Text: Michael Welke

"Mit dem Neubau der Rettungswache Süd reagiert die Stadt Oberhausen auf die gestiegene Zahl der Einsätze in der Notfallrettung", führte Oberbürgermeister Daniel Schranz aus. Um die Voraussetzungen für das Einhalten des sogenannten "Acht-Minuten-Richtwertes" bei der Hilfsfrist für Einsätze von Rettungswagen zu schaffen, investiere die Stadt mehr als 3 Millionen Euro in die neue Rettungswache.

Die moderne Rettungswache, in der rund um die Uhr ein Rettungsfahrzeug mit Besatzung in Bereitschaft stehen wird, hat mit der Fahrzeughalle eine Gesamtgröße von 375 Quadratmetern. "Das rund 1. 300 Quadratmeter große Grundstück bietet sehr gute Ausrückbedingungen", hob der für die Feuerwehr zuständige Beigeordnete Michael Jehn hervor. Die Lage der Ausfahrt der Fahrzeughalle ermögliche eine schnelle und einfache Ein- und Ausfahrt in Richtung Straße. Die Erfahrungen mit der neuen Wache in Holten hätten gezeigt, dass es für das südliche Stadtgebiet zu einer deutlichen Verbesserung im Rettungsdienst kommen werde.

Die direkten Anwohnerinnen und Anwohner der Rettungswache sollen möglichst gering belastet werden. Dafür werden nach Möglichkeit Ausfahrten ohne Martinshorn und entsprechend koordinierte Ampelschaltungen sorgen.

Die Rettungswache wird ebenerdig nach modernsten

Maßstäben gebaut werden. Durch ein Notstromaggregat wird die Energieversorgung zu jeder Zeit gesichert sein. Auch der Umweltschutz kommt nicht zu kurz: Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach soll für eigenen Strom sowie für den Betrieb der Wärmepumpe sorgen. Das Dach soll begrünt und neue Bäume auf dem Grundstück gepflanzt werden. Schützenswerter, für das Mikroklima wichtiger Boden wird auf dem Grundstück umgelagert. Die Fertigstellung des Projekts ist für das dritte Quartal 2024 geplant.

Die rettungsdienstliche Versorgung im Süden Oberhausens wird durch das Bauvorhaben erheblich verbessert werden. Unglücksorte werden schneller erreicht und den Betroffenen kann schneller geholfen werden. Daher ist der Bau der Rettungswache Süd ausdrücklich zu begrüßen.

Schneller Retter in der Not

Im Unglücksfall ist Eile geboten, somit Zeit kostbar und oft lebensrettend. Dass eine nahe Rettungswache sinnvoll ist, zeigt ein Beispiel: Bereits in einer früheren Testphase für eine Rettungswache im Oberhausener Süden konnte aufgrund des sehr schnellen Eintreffens des Rettungswagens eine Person erfolgreich wiederbelebt werden.



Rettungswache für Alstaden: Selbst Petrus schien sich über den symbolischen Spatenstich zu freuen. Foto: Michael Welke





Wir liefern Ihre Traumküche in nur 15 Tagen!

inkl. Lieferung und Montage, Elektro- und Wasseranschlüssen
Flockenfeld 2 / Ecke Bebeistraße • 46049 OB-Alstaden • Tel.: 0208 - 97 04 18 67
www.maus-kuechen.de

Mit großer Auswahl für Sie vor Ort EHRLICH...PREISWERT...GUT!

RESTAURANT AM RUHRPARK



Kalte und warme Büffets Alle Speisen auch zum Mitnehmen

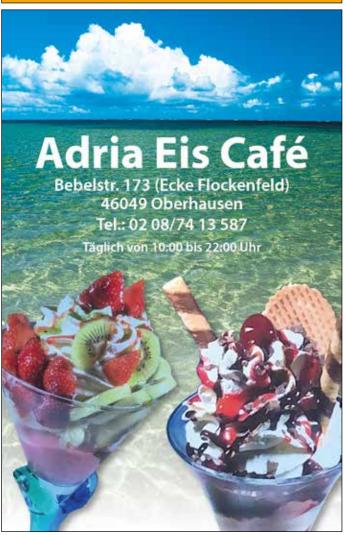
Kewerstraße 41 • 46049 Oberhausen Telefon 0208 / 2 05 46 64 Fax 0208 / 2 05 48 00

E-Mail: info@restaurant-amruhrpark.de Internet www.restaurant-amruhrpark.de Öffnungszeiten: täglich von 11.30 – 23.30 Uhr



FLOCKENFELD 106 • 46049 OBERHAUSEN • 0208 45 85 9945 DAVID.GRAMSCH@ME.COM • WWW.PRAXIS-ALSTADEN.DE





Wir machen den Ruhrpark sauber

Bürgerring bittet um Mithilfe bei Müllsammelaktion im Oktober

Finden Sie nicht auch, dass der Ruhrpark in Alstaden ein ganz besonderes Fleckchen Erde ist? Hat er es nicht verdient, von Zeit zu Zeit aufgeräumt zu werden? Wenn Sie diese Fragen für sich mit Ja beantworten, dann kommen Sie am 21. Oktober mit uns in den Ruhrpark und helfen Sie mit bei der Aufräumaktion des Bürgerrings.

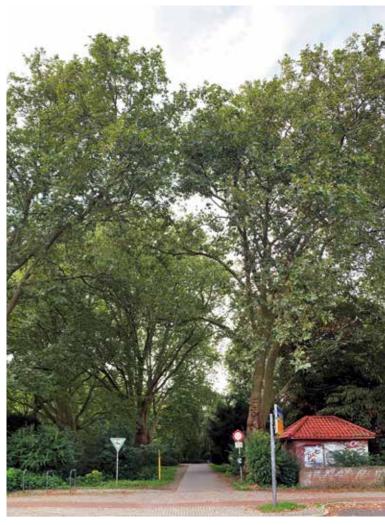
Text: Peter Klunk

Sie haben richtig gelesen: Der Bürgerring organisiert für Samstag, 21. Oktober, diese Aktion, um den Ruhrpark und sein Umfeld vom Müll zu befreien. Die Grill- und Picknicksaison wird dann vorbei sein und wir glauben, dass dies der richtige Zeitpunkt ist, um den Ruhrpark mal so richtig aufzuräumen. Unsere Aktion vor einigen Jahren hat uns gezeigt, wie notwendig solche Sammelaktionen sind.

Damit wir den Aktionstag gut vorbereiten können, bitten wir Sie, sich vorher anzumelden. Müllsäcke, Zangen und so weiter werden bereitstehen. Wer also Lust hat mitzuhelfen, meldet sich bis zum 14. Oktober beim Bürgerring unter folgender E-Mail-Adresse an: info@alstadener-buergerring.de. Treffpunkt wird der Haupteingang an der Kewerstraße sein. Dort treffen wir uns um 10 Uhr. Wir freuen uns schon jetzt über Ihre Hilfe!







Gemeinsam mit Ihrer Unterstützung möchte der Bürgerring Oberhausen-Alstaden am 21. Oktober den Ruhrpark von Müll befreien. Foto: Peter Klunk







llona Harten Steuerbüro Flockenfeld 45 46049 Oberhausen Bürozeiten Montag - Freitag: B:30 - 14:00 Uhr

C +49 (0) 208851788 a into@harten-stb.de ★ www.harten-stb.de



DAMIT SIE EFFEKTIV STEUERN SPAREN. DENKEN WIR VOR UND RECHNEN NACH!

Kompetente Beratung und Unterstützung in Steuerfragen



Liebe Kundin, lieber Kunde,

das Team der Alstadener-Apotheke bietet Ihnen als neuen Service eine umfassende Medikationsanalyse an.

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt Ihre Therapiesicherheit zu optimieren!

Weitere Informationen unter



www.alstadener-apotheke.de Telefon 0208-84 11 26

Oder Sie schauen einfach mal bei uns rein! Wir freuen uns auf Sie!



Arbeitsplatten

Waschtische

Fensterbänke

Treppenstufen atursteine & Grabmale Tischplatten

Planung und Ausführung von

Natursteinarbeiten

für Haus,

Garten und

Friedhof

Brunnen

Skulpturen

Manfred Vorholt Tel. 20 09 78

Grenzstraße 12 46045 Oberhausen



Taxi Zentrale Oberhausen GmbH Willy-Brandt-Platz 1 - 46045 Oberhausen

Ihr Taxi für ganz Oberhausen 666 666 & 222 00

- Krankentransporte
- Rollstuhltransporte
- Flughafentransfer
- Kurierdienste
- **Patientenservice**
- Großraumfahrzeuge

Schnell Direkt Preiswert

Vertragspartner aller Kassen



Ihr Fachgeschäft für

Elektro-Installationen, Nachtspeicheranlagen und Klimageräte



Elektro Büschken

Inh. Kirsten Buchwald

46049 OBERHAUSEN Sofienstr. 52 · Tel. 84 15 24 Telefax: 02 08 / 84 61 92



- Einbruchschutz
- Verlegung u. Aufarbeitung von Parkettböden
- Verglasungsarbeiten

Alstadener Str. 119a Tel.: 0208 / 99839-0 Fax: 0208 / 99839-39 46049 Oberhausen

helmes@meocom-online.de www.schreinerei-helmes.de

Beitrittserklärung

Datum

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in den Bürgerr und verpflichte mich zur Zahlun	ing Oberhausen-Alstaden 1950 e.V. als g eines monatlichen Beitrags von 1,50	5
Vor-/Nachname	Geburtsdatum	Telefon
Straße	PLZ/Ort	E-Mail
Oberhausen, den	Unterschrift neues Mitglied	
Ermächtigung zum SEPA-Lastschriftmandat zur Mand Gläubiger-Identifikationsnummer: DE08000300000 Hiermit ermächtige ich den Bürgerring Alstaden wid amund ab dem folgenden Jahr jährlich 1	229715 erruflich, den Beitrag von	
	D.E	
Institut	IBAN	
BIC		mittels SEPA-Lastschriftmandat einzuziehen.
Name des Kontoinhabers Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit om mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingunge Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.		
Datum	Unterschrift Kontoinhaber	
Bitte zurück an: Peter Klunk, Möhnestraße 30, 4 Torsten Krampe, Bebelstraße 185, 46049 Ober		sse Oberhausen Filiale Alstaden,
Hinweis gem. §9 Bundesdatenschutz: Die Anga Wir weisen gemäß § 33 Bundesdatenschutzge Mitgliederverwaltung und -betreuung folgende i genutzt werden: Name, Adresse, Telefonnumme Ich bin mit der Speicherung, Übermittlung und V Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetz Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Ma gespeichert, wie die gesetzlichen Bestimmunge gelöscht.	setz (BDSG) darauf hin, dass zum Z Daten der Mitglieder in automatisierte er, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, E erarbeitung meiner personenbezoge es und der Datenschutzgrundverordr il-Adresse, Geburtsdatum, Eintrittsda	weck der n Dateien gespeichert, verarbeitet und intrittsdatum und Kontodaten. nen Daten für Vereinszwecke gemäß den nung (DSGVO) einverstanden. Meine atum und Kontodaten) werden nur so lange

Unterschrift neues Mitglied



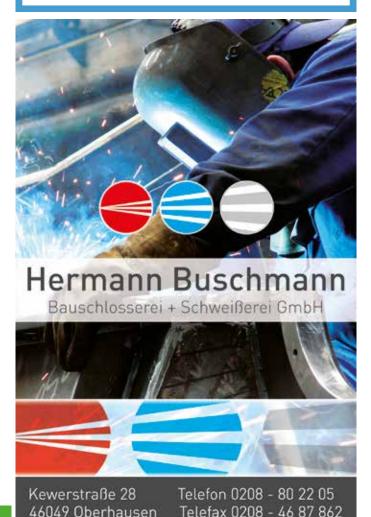


Heiderhöfen 23 – 46049 Oberhausen Tel. 0208/801427 – Fax 0208/852479 www.grossjohann.de



MASCHINENBAU GMBH

Duisburger Str. 179 • 46049 Oberhausen Telefon 0208 / 85 58 43 u. 2 69 47 Telefax 0208 / 2 36 56 Mobil 0171 / 81 14 330 info@wilms-maschinenbau.de







Volksbank Immobilien Rhein-Ruhr GmbH Gildenstr. 11 • 46117 Oberhausen Telefon 0203/45671235 • Mail info@vbim.de

www.vbim.de



Rob Stebel (I.) übernimmt seit Juni dieses Jahres die Stellvertretung von Torsten Krampe (r.). Foto: Frauke Kilb

Ein Alstadener für Alstaden

Rob Stebel übernimmt Stellvertretung von Torsten Krampe

Die Sparkassen-Filiale an der Bebelstraße hat seit dem 1. Juni 2023 ein neues Gesicht. Neu ist es allerdings nur als Teil des dortigen Führungsduos, denn Rob Stebel ist nicht nur in Alstaden geboren und stets wohnhaft geblieben, auch in der Filiale arbeitet er seit fast drei Jahren als Individualkundenberater.

Text: Christina Menne

Rob Stebel kennt den Stadtteil wie seine Westentasche, bereits in seiner Jugend war er in mehreren Alstadener Vereinen aktiv. Auch im Bürgerring ist er Mitglied – eine Ehrensache für den 30-Jährigen.

Sein beruflicher Werdegang führte Rob Stebel schon im Zuge seiner Ausbildung zu einem Filialeinsatz nach Alstaden. 2012 begann er seine Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Stadtsparkasse Oberhausen, zweieinhalb Jahre später konnte er diese erfolgreich abschließen und war im Anschluss als Privatkundenberater in der Filiale Bermensfeld eingesetzt. 2018 schloss Rob Stebel seine Fortbildung zum Sparkassenfachwirt ab, derzeit befindet er sich in der Weiterbildung zum Sparkassenbetriebswirt.

Seit September 2020 ist er nun in Alstaden tätig und glücklich über seinen Weg: "Als Alstadener Jung' freue ich

mich besonders, in unserem Stadtteil jetzt als Stellvertreter von Torsten Krampe arbeiten zu dürfen. Die Alstadener Bürgerinnen und Bürger sind fröhlich, locker, offenherzig und gleichzeitig seriös. Neben meiner Aufgabe als stellvertretende Leitung möchte ich unbedingt auch weiter als Ansprechpartner in allen Finanzangelegenheiten für meine Kundinnen und Kunden da sein – ich kenne durch meine Verbundenheit zum Stadtteil und meine Tätigkeit in der Filiale schon viele persönlich."

Torsten Krampe ergänzt: "Ich freue mich, Rob Stebel als Stellvertreter in der Filiale Alstaden begrüßen zu dürfen. Da er bereits in der Ausbildung bei uns eingesetzt war, kenne ich ihn schon sehr lange. In den letzten Jahren konnte ich seine positive Entwicklung in unserer Filiale miterleben – ich freue mich auf die Zusammenarbeit!"

BRANCHENREGISTER

Anwälte

Curia Rechtsanwälte & Notar

Elsa-Brandström-Straße 1

2 0208.27101

2 02 08 . 80 41 14

2 02 08 . 8 28 **77 20**

⊠ info@curi<mark>a-oberhaus</mark>en.de

www.curia-oberhausen.de

Kirsten Etzbach

Kewerstraße 32

2 02 08 . 6 21 96 52

⊠ etzbach@ob.kamp.net

Auto

Auto-Grünewald

Grenzstraße 14

2 02 08 . 2 4 9 3 8

☑ info@auto-gruenewald.com

www.auto-gruenewald.com

Reifenservice Max Werth

Heiderhöfen 37-39

2 02 08 . 84 00 9 1

☑ info@max-werth.de

nww.max-werth-reifenfachbetrieb.de

Bestattungen

Bestattung Heisterkamp

Bebelstraße 173

2 02 08, 99 83 40

☑ info@bestattungen-heisterkamp.de

www.bestattungen-evers.de

Dienstleister

Alstadener Reisebüro Osthoff

Bebelstraße 134

2 02 08 . 84 00 23 24

□ anfragebuchung@alstadener-reisebuero.de

www.alstadener-reisebuero.de

Boksteen&Friends - Immobilienmakler

Auf dem Schacht 6

2 02 08 . 38 86 56 60

info@boksteen.de

www.boksteen.de

Haustechnik Wentz

Marktstraße 186-188

2 02 08 . 7 4 1 9 2 1 0

2 0 15 78.2 08 19 82

www.haustechnik-wentz.de

Umzüge Meurer

Herbert-Mösle-Weg 15

2 02 08 . 40 79 96

⊠ info@umzuege-oberhausen.de

www.umzuege-oberhausen.de

Essen & Trinken

Adria Eiscafé

Bebelstraße 173

2 02 08 . 74 13 587

Alstadener Café

Bebelstraße 176

2 02 08 . 20 79 72 08

⊠ hk63@arcor.de

www.facebook.com/pg/stadtteiltreff

Bäcker Agethen

Alstadener Straße 137

2 02 08 . 84 80 40

www.agethen.com

Pommes Alstaden

Flockenfeld 7

20208.38 62 53 47

** facebook.de/pommesalstadenimbiss

Restaurant am Ruhrpark

Kewerstraße 41

2 0208.205 4664

www.restaurant-amruhrpark.de

Fahrdienst

<mark>Taxi Zentra</mark>le Oberhausen GmbH

Willy-Brandt-Platz 1

2 02 08 . 66 66 66

2 02 08 . 2 22 00

⊠ service@taxitzo.de

www.taxi-oberhausen.de

Geldinstitut

Sparkasse Oberhause<mark>n Filiale Alstaden</mark>

Bebelstraße 185

☎ 02 08 . 8 3 4 7 3 1 3

www.stadtsparkasse-oberhausen.de

Volksbank Immobilien Rhein-Ruhr GmbH

Gildenstraße 11

20208,45671235

www.vbim.de

Geschäfte

Country Quilt - Ingrid Perra

Flockenfeld 104

2 02 08 . 84 84 79 09

⊠ country-quilt@web.de

www.countryquilt.de

Blumen Marissen

Flockenfeld 97

2 02 08 . 84 30 65

⊠ blumen.marissen@t-online.de

www.blumen-marissen.de

Maus Küchen

Flockenfeld 2

2 02 08 . 97 04 18 67

⊠ info@maus-kuechen.de

www.maus-kuechen.de

Gesundheit

Alstadener Apotheke

Bebelstraße 209

2 02 08 . 84 11 26

☑ info@alstadener-apotheke.de

www.alstadener-apotheke.de

Aug<mark>enoptik W. Haaks</mark>horst

BERO-Einkaufszentrum Concordiastraße 32

2 02 08 .85 36 85

David Gramsch – Praxis Alstaden

Flockenfeld 106

2 02 08 . 45 85 99 45

☑ david.gramsch@me.com

www.praxis-alstaden.de

Handwerk

BETOGLASS Deutschland GmbH

Heiderhöfen 23

2 02 08 . 80 33 11

☑ info@betoglass.de

www.betoglass.de

Dachdeckermeisterbetrieb Thorsten Schmidt

Heiderhöfen 31

2 02 08.20 10 06

2 0208.201000

⊠ schmidtbedachung@arcor.de

www.thschmidt-bedachungen.de

Elektro Büschken

Sofienstraße 52

2 02 08 . 84 15 24

www.mon.de/nr/bueschken.elektro

Elektro Plaga

Stubbenbaum 32

2 02 08 . 84 54 20

⊠ elektro-plaga@web.de

Fliesen Zander

Kiwittenberg 26

2 02 08 . 8 4 8 6 8 1 1

⊠ info@fliesen-zander.com

www.fliesen-zander.com

Hermann Buschmann GmbH

Kewerstraße 28

2 02 08 . 80 22 05

⊠ info@fliesen-zander.com

www.fliesen-zander.com

Kleemann-Bau

Franzenkamp 152a

2 02 08 . 84 98 43

2 0152.53008962

www.kleemannbau.com

Lehmann Heizung & Sanitär

Stubbenbaum 29

2 02 08 . 85 44 15

⊠ mail@lehmann-info.de

www.lehmann-info.de

Malerbetrieb Bartschat

Blattstraße 45

2 02 08 . 84 76 28

Malerbetrieb Hermann Kassen GmbH

Lohstraße 73

2 02 08 . 86 47 10

⊠ info@malerbetrieb-kassen.de

www.malerbetrieb-kassen.de

Malerbetrieb Schönnenbeck

Alstadener Straße 22

2 02 08 . 80 09 29

⊠ m.schoennenbeck@t-online.de

Maschinenbau GmbH Wilms

Duisburger Straße 179

2 02 08 . 85 58 43

2 0208.26947

Meisterbetrieb Schiller

Sanitär | Heizung | Klima

Alleestr. 74

2 02 08 . 81 06 86 50

⊠ info@meisterbetrieb-schiller.de

www.meisterbetrieb-schiller.de

Natursteine & Grabmale Manfred Vorholt

Grenzstraße 12

2 02 08 . 20 09 78

www.steinmetz-vorholt.de

Raumausstattung Uhlenbruck

Mülheimer Straße 358

2 02 08 . 86 69 10

☑ info@raumausstattung-uhlenbruck.de

www.raumausstattung-uhlenbruck.de

Simon Schinzel – Insektenschutz

Im Streb 4

2 01 77 . 2 74 26 95

☑ info@bauelemente-schinzel.de

www.bauelemente-schinzel.de

Tischlerei Helmes GmbH

Alstadener Straße 119a

2 02 08 . 99 83 90

www.schreinerei-helmes.de

Tischlerei Strelow

Alstadener Straße 26

2 02 08 . 84 20 14

Ute Großjohann Dichtstoffe

Heiderhöfen 23

2 02 08 . 80 14 27

www.grossjohann.de

Pflegedienst

Pflegepartner Milch & Honig

Kiepenfeld 1

2 02 08 . 41 19 99 96

⊠ info@milch-und-honig.ruhr

www.milch-und-honig.ruhr

Steuerberatungen

Ilona Harten – Steuerberaterin

Flockenfeld 45

2 02 08 . 85 17 88

⊠ info@harten-stb.de

www.harten-stb.de

Steuerberatung Gausmann

Heiderhöfen 23

2 02 08 . 84 44 96

oxtimes info@steuerberatung-gausmann.de

www.steuerberatung-gausmann.de

Versicherungen

Provinzial -

Michael Auge & Michael Holtschneider GbR

Alstadener Straße 124

2 02 08 . 84 33 44

<mark>⊠ auge</mark>.holtschneider@gs.provinzial.com







Lassen Sie sich Zeit beim att werden!

Ihr ambulanter Pflegedienst in und um Oberhausen 🖈 🖈 🖈





Planung und Durchführung von

Balkon- und Terrassensanierung Verlegung von Fliesen und Naturstein Exklusivbädern Silikonverfugung

Fliesenfachbetrieb Michael Zander

Kiwittenberg 26 · 46049 Oberhausen Tel. 0208.8486811 · Mobil 0177.8863573 info@fliesen-zander.com · www.fliesen-zander.com

malerbetrieb bartschat ihr spezialist für schönheit und schutz

seniorenhilfe renovierungshilfe

unser service:

- ausräumen und abdecken ihrer möbel streichen und tapezieren, sauber und fachgerecht - einräumen und müll entsorgen ohne mehrkosten - zum festpreis

denn bei ihrer renovierung stehen wir ihnen zur seite.

RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT

CURIA •••• RECHTSANWÄLTE & NOTAR Henn · Kassen · Bielitzki · Rohel



Rechtsanwalt und Notar a.D. H. Georg Henn

Rechtsanwalt und Notar

Jens Kassen

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Rechtsanwalt

Oliver Bielitzki

Fachanwalt für Strafrecht Fachanwalt für Familienrecht

Rechtsanwalt

Markus Rohel

Fachanwalt für Strafrecht

Rechtsanwältin

Liane Henn-Kassen

Rechtsanwalt

Norbert Kassen

Präsident des Amtsgerichts a.D.

Elsa-Brändström-Str. 1 (am Rathaus) - 46045 Oberhausen Tel.: 0208 / 27 101 - 0208 / 80 41 14 - 0208 / 828 77 20 - Fax: 0208 / 80 17 36



t∈l.: 0208 / 84 *7*6 28



Kanzlei am Ruhrpark

KIRSTEN ETZBACH Rechtsanwältin

Kewerstr. 32 • 46049 Oberhausen Tel.: 6 21 96 52 • Fax: 2 67 85 E-Mail: etzbach@ob.kamp.net

Mandatenparkplätze vor der Kanzlei

Termine nach Vereinbarung

Kirchenmusik leistet wertvollen Beitrag

Musik für Jung und Alt – Musik mit Jung und Alt

Vor einigen Wochen bin ich dem Aufruf, dem Bürgerring beizutreten, gefolgt – das wollte ich schon lange! Schließlich leistet auch mein Arbeitsfeld "Kirchenmusik" in der Evangelischen Emmaus-Kirchengemeinde seinen Beitrag dazu, unseren Stadtteil lebenswerter zu machen. Kirchenmusik ist zum einen christliche Religionsausübung, zum anderen aber auch Lebensraum für Begegnung und Gemeinschaft, für gelebte Kultur in unterschiedlichen Stilen, fürs Kümmern um die eigene Seele, für musikalische Förderung und Bildung.

Text: Friedgard Schultner-Nöthe

In der Emmaus-Kirchengemeinde, die sich im Norden bis nach Buschhausen erstreckt, bin ich als Kirchenmusikerin überwiegend in Alstaden tätig. Kirchenmusikerin ist dabei ein Sammelbegriff für alles, was mit Musik in der Kirche zu tun hat, nämlich Organistendienst, Kantorendienst (=alles rund ums Singen und Chor) und Musikpädagogik. Eher im Verborgenen geschieht das fest in den Wochenablauf eingeplante Singen mit Kindern im Familienzentrum Karibu Sana (früher "Kita"), dessen Konzept im Sinn einer ganzheitlichen Entwicklungsförderung auch Singen und Musik beinhaltet. Ebenso eher im Verborgenen finden die Kurse zum Erlernen von Sopran- und Altblockflöte statt: Zurzeit gibt es drei Kurse am Freitagnachmittag im Gemeindehaus an der Bebelstraße 234. Gelegentlich treten die Kurse bei den Senioren-Geburtstagsfeiern in Erscheinung: Die Kursteilnehmer spielen, was sie gerade "drauf" haben, sei es "Oh Susanna" oder "Wenn das Brot, das wir teilen"; die Seniorinnen und Senioren freuen sich besonders über Lieder und Songs, die sie kennen.

Auch für Erwachsene gibt es ein Blockflöten-Angebot: Mittwochs um 18 Uhr treffen sich fortgeschrittene und sehr fortgeschrittene Spielerinnen und Spieler mit Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassflöte und proben Blockflötenensemble-Literatur unterschiedlicher Stilrichtungen, zum eigenen Spaß und zum Einbringen in Gottesdienste oder gelegentliche Konzerte. Dies ist ja ein Grundprinzip von Kirchenmusik: zunächst die eigene Freude, dann aber auch das Teilhaben-Lassen Anderer daran, das Einbringen der Musik woanders.

Weiter gibt es die Alstadener Kantorei: Dort treffen sich dienstagabends um 20 Uhr im Alstadener Gemeindehaus Männer und Frauen zwischen Mitte dreißig bis achtzig Jahren, um ihre Stimmen zu pflegen, neue Chorsätze von alt bis neu einzustudieren oder bekannte Sätze einfach mal "herunterzuschmettern", aber auch zum Austausch und Pausen-Pläuschken und dann wieder zur musikalischen Gestaltung eines Gottesdienstes oder der Adventsmusik.

Mein besonderes Augenmerk liegt auf dem Singen mit Kindern und Jugendlichen. Hierzu habe ich an der Folkwang-Hochschule auch meinen berufsbegleitenden Master abgelegt. Sicherlich hat der eine oder andere schon mal von einer der jährlichen Kindermusical-Aufführungen gehört, die openair in der Niebuhrg sogar in der Corona-Zeit stattgefunden



Die Kirchenmusik ist ein wichtiger Pfeiler der Gemeindearbeit und bietet Jung und Alt Möglichkeiten, sich einzubringen. Foto: privat

haben. 2022 wurde "Toms Traum" sogar mit Bundesmitteln gefördert. Manche Kinder mögen aber auch lieber die ganz "normalen" Proben der "Jungen Emmaus-Stimmen": Fünf-bis Achtjährige sind mittwochs um 16.15 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen, Acht- bis 15-Jährige um 17 Uhr. Über die wöchentliche Probe hinaus gibt es auch ein Ferienangebot: die Kinder– und Jugendsingwoche für Neun- bis 17-Jährige in den Herbstferien, 2023 zum zweiten Mal!

Über das Jahr verteilt finden Konzerte in der Evangelischen Kirche Alstaden statt, die nächsten beiden sind das Orgelkonzert zum Reformationstag am 29. Oktober um 17 Uhr mit Tobias Bantel, der unter anderem zum Max-Reger-Jubiläum dessen berühmte Fantasie "Ein feste Burg" spielt. Am Sonntag, 3. Dezember, wird es um 18 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus ganz adventlich: In diesem Jahr findet das Adventskonzert (= die "Adventliche Stunde") im Rahmen des Alstadener lebendigen Adventskalenders "24 Lichter" statt. (Deshalb in diesem Jahr kürzer, mit geselligem Teil). Im Mittelpunkt steht die nette adventliche Geschichte von Bruder Heinrich und seinem Esel Sigismund.

Die Kirchenmusik ist ein wichtiger Pfeiler der Gemeindearbeit und bietet Jung und Alt Möglichkeiten, sich einzubringen – aktiv im Singen und Musizieren oder passiv im Hören in Gottesdienst oder Konzert. Wer Interesse hat, mag gerne hereinschauen, Halbjahresprogramm mit Kontaktadresse sind zu finden unter www.emmaus-ob.de.

Bolleke ist wieder auf

Kultkneipe legt bemerkenswerten Neustart hin

"Als mein damaliger Partner und ich vor zehn Jahren die Kneipe wiedereröffnet haben, war der Zuspruch der Gäste schon gut, aber was wir heute erlebt haben, hat all unsere Erwartungen übertroffen", sagte André Grühn, der Wirt des Bolleke, am Tag der Wiedereröffnung.

Text: Peter Klunk

Es war der 1. November 2018, als in dem Gebäude an der Obermeidericher Straße 2 im Obergeschoss ein Feuer ausbrach. Ein echter Schicksalsschlag für André und Isa Grühn. In den zurückliegenden fünf Jahren hatten sie dem Bolleke einen neuen Charakter gegeben. Kultkneipe war es schon vor ihrer Zeit, aber es war ihnen gelungen, das Image noch einmal zu verbessern. Bolleke stand für einen alternativen Szenetreff mit einer familiären Atmosphäre, für Live-Musik und für gutes Essen. Dahin zu kommen, war ein hartes Stück Arbeit gewesen. Sie hatten 2018 einen gesicherten Status erreicht, um nächste Schritte in der Entwicklung gehen zu können. Genau in diesem Augenblick brannte das Haus und alle Pläne für die Zukunft waren erst einmal dahin.

Die dringlichsten Fragen waren: Was passiert mit dem Haus? Kann es wieder saniert werden? Wird es das Bolleke in der Form jemals wieder geben? André Grühn und seine Partnerin Isa standen urplötzlich vor dem Nichts. Neben dem Schicksal des Bolleke galt es für sie erst einmal Jobs zu finden, um schlicht und einfach ihren Lebensunterhalt zu finanzieren.

Beide hatten von Anfang an die Hoffnung, dass sie schon bald wieder die Kneipe öffnen könnten. Doch die gesamte Sanierungsphase war von Rückschlägen geplagt. Waren es zuerst Probleme mit Versicherungen und Behörden, waren es später die Coronapandemie und danach die Inflation, die immer wieder den Sanierungsprozess verzögerten. Der alte Hauseigentümer hatte irgendwann aufgegeben und das Haus verkauft. Gott sei Dank war der neue Eigentümer insbesondere von der Zukunft des Bolleke überzeugt und hat bei der Fertigstellung der Räumlichkeiten auch noch eigene Akzente gesetzt. So wurde der Kneipenboden mit dem ehemaligen Parkett der Mercatorhalle verkleidet, was den Räumen noch einmal einen extra Charme vermittelt. Insgesamt mussten Isa und André Grühn, die zwischenzeitlich geheiratet und eine kleine Tochter bekommen hatten, viereinhalb Jahre warten, bis sich ein Eröffnungstermin abzeichnete. "Es war eine unglaubliche Kraftanstrengung für uns, dies alles vorzubereiten. Ohne die vielen helfenden Hände unserer Freundinnen und Freunde hätten wir das nicht geschafft. Deren Engagement hat uns unglaublich gefreut und uns auch Zuversicht für die Zukunft gegeben", so Isa und André.

Dann war er da, der 28. Juli, und pünktlich um 17 Uhr wurde das Bolleke wiedereröffnet. Es war wirklich unglaublich. Alle, die schon früher die Kneipe regelmäßig besucht hatten, kamen und es verbreitete sich eine echte Freude, ja Euphorie unter den Gästen. Die Kneipe, der Biergarten waren voll und der Bürgersteig vor der Kneipe ebenfalls. Die Identifikation unter den Gästen mit "ihrem Bolleke" ist wahnsinnig groß. "Das ist wirklich unglaublich schön, heißt aber auch für uns, dass wir noch eine Menge Arbeit vor uns haben, um die Erwartung unsere Gäste nicht zu enttäuschen", sind sich die beiden im Klaren. Sie haben noch eine Menge Arbeit vor sich und hoffen, bald weiteres Personal zu engagieren, um den

Isa und André Grühn konnten am 28. Juli das Bolleke endlich wieder eröffnen. Foto: Ute Klunk

André Grühn

Seine Eltern waren beide in der Gastronomie tätig. Klar, dass man denkt, da sei die Zukunft des Sohnes vorprogrammiert. Doch André hatte zunächst andere Pläne. Er machte eine Ausbildung zum Erzieher. Doch schon bald zog es ihn in das Hotelfach. In einem Novotel absolvierte er seine zweite Ausbildung und arbeitete danach in verschiedenen Betrieben, unter anderem im Best Western in Osterfeld. Danach gönnte er sich eine Auszeit, bereiste ganz Europa und lebte für mehrere Monate in Thailand. Die so erworbenen Lebenserfahrungen ließen in ihm den Gedanken nach beruflicher Selbstständigkeit reifen. Ein Existenzgründerdarlehen half ihm dabei und so machte er erste Gehversuche als Veranstalter von Festivals und Partys. Dann erfuhr er von dem Bolleke, das bereits seit geraumer Zeit geschlossen war. Mit einem Partner wagte er den Schritt und ist seither Wirt dieser Kultkneipe.

Betrieb wie geplant aufrecht halten zu können. Zugleich arbeiten sie an den nächsten Aktivitäten.

Bereits im September hat es das alte Kneipenquiz wieder gegeben, ein Folkfestival mit Sebastian Dey hat im September auch schon stattgefunden und der Künstler Jörg Mazur wird bislang noch nicht veröffentlichte Werke im Oktober ausstellen. Einen großen Anteil am Gelingen dieser kulturellen Aktivitäten wird wiederum die Kulturoffensive Bolleke haben, die in der Kneipe extra einen Raum für solche Zwecke hergerichtet hat.

Der Bürgerring wünscht dem Bolleke, den Wirtsleuten Isa und André Grühn und den Protagonisten der Kulturoffensive Bolleke viel Erfolg für die Zukunft.



Auch der Bürgerring – vertreten durch Michael Welke, Peter Klunk und Torsten Krampe – gratuliert Isa und André Grühn zur Wiedereröffnung. Foto: Ute Klunk

Kulturoffensive im Bolleke

Der Förderung von Kunst und Kultur verschrieben

Nach langem Warten und einer Menge Schweiß und Tränen hat nun endlich auch die Kulturoffensive Bolleke e. V. (KOB) ihre Arbeit in den Räumlichkeiten der gleichnamigen Kultkneipe aufgenommen.

Text: Michael Matuszak

Die KOB wurde im Anschluss an den Brand im Bolleke November 2018 gegründet und hat sich der Förderung von Kunst und Kultur im Raum Alstaden und Umgebung verschrieben. Die KOB betreibt in der Gaststätte Bolleke einen eigenen Veranstaltungsraum, der insbesondere lokalen Nachwuchs- und Kleinkünstlern zur Verfügung stehen soll. Für das zweite Halbjahr 2023 ist ein buntes Veranstaltungsprogramm geplant.

Am 14. Oktober wird die Band "The Sommers" rund um den Oberhausener Barden Roland Heinrich zu Gast sein, der in dieser Kombi nicht singen, sondern trommeln wird. Im Vordergrund steht bei den Sommers die namensgebende Frontfrau Sommer Ulrickson aus Kalifornien. Die insgesamt vier Musiker eint die Liebe zu Americana, Oldtime und 70s Rock.

In Küstennähe bleiben wir an diesem Wochenende. Denn schon am darauffolgenden Sonntag, 15. Oktober, wird die Gaststätte bereits um 10 Uhr ihre Türen öffnen. An diesem Tag dürfen wir uns auf die Ausstellungseröffnung "Tiere in tiefen Tönen" vom Oberhausener Künstler Jörg Mazur freuen. Der Künstler Jörg Mazur beschäftigt sich seit seiner Jugend mit Walen und Delfinen.

Im Sommer 2009 kam es auf der Insel Faial zu mehreren Strandungen von Schnabelwalen, deren Schicksal mit Operationen mit niederfrequentem Sonar in Verbindung gebracht wurden, die zu diesem Zeitpunkt in den Gewässern um die Inseln stattfanden. Diese Ereignisse bewegten ihn dazu, eine schon länger geplante Ausstellung über Schnabelwale zu realisieren, die nicht nur eine den meisten Menschen völlig unbekannte Walfamilie vorstellt, sondern auch den zunehmenden Einsatz mit niederfrequentem Sonar thematisiert.

Die weiteren Termine könnt ihr dem Veranstaltungskalender entnehmen.



Die KOB wurde im Anschluss an den Brand im Bolleke November 2018 gegründet und hat sich der Förderung von Kunst und Kultur im Raum Alstaden und Umgebung verschrieben. Foto: KOB



Stadtsparkasse Oberhausen

Wir. Für Sie. Für Oberhausen.







BESTATTUNGEN BAHN

Marktstraße 178 Oberhausen-Stadtmitte Tel. 0208 / 85 75 50



BESTATTUNGEN **EVERS**

Rosenstraße 29 Oberhausen-Lirich Tel. 0208 / 85 07 30



BESTATTUNGEN **OCKLENBURG**

Grenzstraße 129 Oberhausen-Styrum Büro: Bebelstraße 173 Tel. 0208 / 80 72 28



BESTATTUNGEN HEISTERKAMP

Bebelstraße 173 Oberhausen-Alstaden Tel. 0208 / 99 83 40

Ihre Wegbegleiter im Trauerfall



www.bestattungen-evers.de

Inh. Michael Evers e.K.



ALSTADENS IMMOBILIEN VERDIENEN DIE

FOLLOW US! f y P 8+



JETZT ANRUFEN: 208 / 38 86 56 60 INFO@BOKSTEEN.DE · WWW.BOKSTEEN.DE





Pommes Alstaden erweitert Räumlichkeiten

"Alstadener Mittagstisch-Treffpunkt" vergrößert sich

Was lange währt, wird endlich gut. Es hat schon einige Anstrengung gebraucht, um den Plan nach mehr Sitzgelegenheiten bei Pommes Alstaden am Flockenfeld 7 umsetzen zu können. "Das Ergebnis kann sich schon jetzt sehen lassen. Der Aufwand war es mehr als wert", meint die Inhaberfamilie, Ute Upadek und ihr Sohn Benjamin.

Text: Andreas Howeg

Im vierten Quartal 2023 wird der beliebte "Alstadener Treffpunkt für Mittagstisch" auf einen Schlag doppelt so groß sein wie bisher und hält dann 20 weitere Sitzgelegenheiten für seine Kunden bereit. Nebenan, in den Räumlichkeiten der ehemaligen Fahrschule Schreiner, bietet die Familie Upadek nach dem Umbau den Alstadenerinnen und Alstadenern eine weitere Möglichkeit, ihr Mittagoder Abendessen in gemütlichem Ambiente vor Ort zu genießen.

Schon kurz nach Eröffnung von Pommes Alstaden im Jahr 2010 begann die Inhaberin Ute Upadek, zusätzlich zum reichhaltigen Imbissangebot erfolgreich einen täglich wechselnden Mittagstisch anzubieten. Die gute Qualität sorgte im Laufe der Zeit dafür, dass mittlerweile täglich eine beträchtliche Anzahl an Mittagessen die Küche am Flockenfeld verlassen. Schon ab 11 Uhr sammeln sich täglich die hungrigen Kundinnen und Kunden vor dem Ladenlokal, um sich auszutauschen, was es Neues in Alstaden gibt und pünktlich um 11.30 Uhr das fertige Mittagessen in Empfang zu nehmen – nun auch bald mit der Wahlmöglichkeit, zu Hause oder im neuen Restaurant zu speisen.

Im familiären Team von Pommes Alstaden ist seit einigen Jahren neben den langjährigen Mitarbeiterinnen bereits die zweite Generation dabei, Sohn Benjamin Upadek. Er kümmert sich um das Organisatorische, die Küche und den Verkauf. Der kulinarischen Zukunft im Stadtteil können die Alstadenerinnen und Alstadener somit gelassen entgegensehen.

Der Bürgerring Alstaden freut sich mit dem gesamten Team über die Erweiterung der Räumlichkeiten und wünscht auch zukünftig viel Erfolg und guten Appetit.



Benjamin Upadek und seine Mutter Ute erweitern den beliebten Mittagstisch. Foto: Andreas Howeg



Tel. 0208/800929

Alstadener Str. 23 46049 Oberhausen

Malerarbeiten Wärmedämmung Reparaturverglasung





Dachdeckermeister • Bau- u. Bodensachverständiger

Steildach • Flachdach • Fassadenbekleidung

☎ (0208) 20 10 06 u. 45 66 476 • Fax 45 66 477 Reparaturnotdienst ohne Aufpreis

√WIR SIND DER NACHBAR, AUF DEN SIE SICH VERLASSEN KÖNNEN.✓

Mit Sicherheit.



Geschäftsstelle Michael Auge & Michael Holtschneider GbR

Alstadener Straße 124 · 46049 Oberhausen Telefon 0208 843344 auge.holtschneider@gs.provinzial.com

PROVINZIAL

Der Blumen- und Marissen Pflanzenfachmarkt



Auf 2000 m2 unser Qualitäts-Angebot

- Blüh- und Grünpflanzen
- Baumschule
- Geschenkboutique
- Beet- und Balkonpflanzen
- · Moderne Floristik
- · Friedhofsgärtnerei



Flockenfeld 97 · 46049 Oberhausen-Alstaden Telefon 02 08 / 84 30 65 · Kundenparkplätze Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr, So. 10.00-1230 Uhr

Menschen aus Alstaden

Jennifer Westholt - von Alstaden nach Nigeria

Wussten Sie, dass in Ihrem Stadtteil eine frisch gekürte Trägerin des Bundesverdienstkreuzes wohnt? Jennifer Westholt wuchs in Oberhausen auf und wurde bilingual erzogen. Ihre Mutter stammt aus den USA, ihr Vater aus Deutschland. Auf das erfolgreiche Abitur auf dem Heinrich-Heine-Gymnasium folgte ein Studium an der WWU Münster mit Diplomabschluss in Pädagogik, Psychologie und Wirtschaft mit den Schwerpunkten Beratung und Management.

Text: Sven Haferkamp

Nachdem Jennifer Westerholt im Jahr 2007 im Rahmen ihres Studiums ein Praktikum in Lagos in Nigeria absolvierte, kam schnell der Wunsch auf, vor Ort helfen zu wollen. Kurzentschlossen gründete sie im selben Jahr gemeinsam mit ihrer Familie und Freunden den Verein "Adesuwa e. V.", der sich der Verbesserung der Lebensbedingungen und der Zukunftsperspektiven von Kindern in Nigeria sowie dem Bau von interkulturellen Brücken verschrieben hat.

Seit 2007 ist Jennifer Westholt Vorsitzende des Vereins "Adesuwa e. V.", der sich in erster Linie über Fördermitglieder und Sponsoren finanziert. 2007 kamen durch verschiedene Informations- und Spendenaktionen innerhalb von Deutschland erstmals genug Spenden zusammen, um die Kinder im "Kids Club" des Vereins monatlich mit Lebensmittelpaketen und Medikamenten zu unterstützen.

Seit 2012 widmet sich Jennifer Westholt mit ihrem Verein eigenen Projekten, um den Kindern im nigerianischen Dorf "Coker" den Schulbesuch zu ermöglichen. Durch ein Patenprogramm werden für die Kinder Schulgebühren und Schulmaterialien finanziert. Ein zusätzliches "Tutorenprogramm" von zwei- bis dreimal wöchentlich intensiviert den Unterrichtsstoff sowie die Englischkenntnisse der Kinder, eine wichtige Voraussetzung für den Eintritt in die weiterführende Schule. Außerdem sorgt der Verein für medizinische Behandlungen und Vorsorgecheckups für die Kinder und ihre Familien.



Seit 2007 ist Jennifer Westholt Vorsitzende des Vereins "Adesuwa e. V.", der sich der Verbesserung der Lebensbedingungen und der Zukunftsperspektiven von Kindern in Nigeria verschrieben hat. Foto: Jennifer Westholt

Der Verein arbeitet seit dem Jahr 2019 gemeinsam mit dem Rotary Club an dem Projekt "Sauberes Wasser für Coker Town", einer Initiative, die knapp 20.000 Menschen in den sechs Stadtteilen von "Coker" mit sauberem Trinkwasser versorgen will. Die notwendigen zehn Frischwasserbrunnen sind bereits zu 95 Prozent fertiggestellt worden.

Beruflich ist Jennifer Westholt heute als selbstständige Trainerin, Business Coach und Speakerin tätig. Ferner kümmert sie sich gemeinsam mit ihrem Mann um das gemeinsame Immobilienunternehmen. Zudem ist sie ehrenamtlich im Rotary Club Oberhausen Antony-Hütte aktiv.

Für ihr langjähriges ehrenamtliches und überdurchschnittliches Engagement wurde ihr im April 2023 durch unseren Oberbürgermeister Daniel Schranz im Namen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Heute lebt Jennifer mit Ihrem Mann und ihren beiden Kindern auf dem Heiderhöfen. Weitergehende Informationen über den Verein und die Arbeit finden Sie zudem unter www. adesuwa.de. Der Verein freut sich über Unterstützung jeglicher Art.



Im Namen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier verlieh Oberhausens Oberbürgermeister Daniel Schranz das Bundesverdienstkreuz an Jennifer Westholt.

Foto: Stadt Oberhausen/Tom Thöne



Trotz des Regens kamen die Gäste in Scharen zum 14. Bärenfest. Fotos (2): Grizzley Multimedia

Regen hält Partywütige nicht ab

14. Bärenfest platzte aus allen Nähten

Trotz Regen platzte der Käfig der Alstadener Bären fast wie in den Vorjahren aus allen Nähten. Viele freuten sich an diesem Abend auf das Gesangsduo Bruderherz und Norman Langen.

Text: Torsten Krampe

Wie fast immer an einem Samstag im August (in diesem Jahr am 5. August) feierten die Narren der Alstadener Bären mit vielen Freunden in diesem Jahr ihr 14. Bärenfest auf dem Schulhof an der Bebelstraße. Schon zum Start um 14 Uhr säumten viele kleine Bärinnen und Bären den Schulhof, um die für sie vorbereiteten Attraktionen zu bestaunen. Neben leckeren Waffeln und Kuchen gab es Mitmachaktionen wie Kicker, Tischtennis und Kinderschminken. Auch alkoholfreie Getränke gab es für alle in den Nachmittagsstunden zu vergünstigten Preisen. An vielen Punkten für die Kleinen gab es schnell Schlangen. Leider spielte nach gut anderthalb Stunden der Wettergott nicht mit. Ein heftiger Schauer brachte schnell den Orgaleiter des ganzen Tages, Christopher

Schmitz, dazu, die Hüpfburg aufgrund der Feuchtigkeit abzubauen. "Wir wollen kein Risiko für die Kleinen eingehen", sagte er traurig. Dies war zum Glück der einzige Tiefpunkt des Tages. Die anderen Angebote wurden aber am Nachmittag weiter von den Partybären bis 18 Uhr genutzt. Ab dieser Zeit kam es wieder zu einer Massenwanderung in Alstaden. Viele wollten den Abend bei dem hoffentlich trockenen Wetter genießen. Dies klappte nicht ganz und die Schirme wurden noch das ein oder andere Mal kurzzeitig aufgemacht. Aber wer Alstaden kennt: Alstaden lässt sich nicht durch ein bisschen Regen vom Feiern abhalten. Zu Beginn der Abendveranstaltung stellten sich das zukünftige Kinderprinzenpaar und Dreigestirn mit seinen Teams der neuen Session



2023/2024 vor. In den Pausen der Veranstaltung heizte DJ Olli mit aktuellen Partyhits den Anwesenden ein. Als der Schulhof fast voll und die Stimmung aufgeheizt war, betrat das Oberhausener Gesangsduo Bruderherz die Bühne. Schnell hatten sie die Feierwütigen vor der Bühne auf ihrer Seite. Während des Gesangs betrat plötzlich ein Mann die Bühne und bat seine Freundin zu ihm. Er ging auf die Knie und machte ihr einen Heiratsantrag und sie hat ja gesagt. Die Massen feierten das mit einem großen Applaus. Nach einer Zugabe des Duos ging es schnell auf der Bühne weiter. Der designierte Stadtprinz betrat die Bühne mit seinem ganzen Team und stellte alle inklusive seinem neuen Motto für die kommende Session vor. Nach einigen Hits vom DJ kam dann endlich der Höhepunkt auf die Bühne. Norman Langen brachte schnell mit seinen Hits wie "Pures Gold", "Dieses Gefühl" oder "Italieni-

sche Sehnsucht" die Meute zum Überkochen. Nach mehreren Zugaben endete leider aufgrund der fortgeschrittenen Uhrzeit das Programm auf der Bühne. Weiter ging es dann aber noch bis um Mitternacht mit dem einen oder anderen Kaltgetränk. Hier gab es schon viel positive Rückmeldungen von den Anwesenden an die Mitglieder der Alstadener Bären. Dies freute Christopher Schmitz sehr und er dankte an dem Abend gleich noch einmal allen Helfenden für ihren Einsatz. Viele Gäste baten schon um die Neuauflage Nummer 15 im nächsten Jahr. Jetzt erst einmal wünscht der Bürgerring den Alstadener Bären eine tolle Session 2023/2024 mit vielen schönen Veranstaltungen. Die Bärensitzung findet übrigens am 12. Januar 2024 um 20 Uhr in der Stadthalle Oberhausen statt. Eintrittskarten können schon frühzeitig über die Mitglieder der Alstadener Bären bestellt werden.



Die Gäste des 14. Bärenfestes bekamen auf der Bühne einiges geboten. Fotos (2): Grizzley Multimedia

Großes Sommerfest beim TuS Alstaden

Verein ist wichtiger Bestandteil des Lebens im Stadtteil

Besorgt schaute TuS-Geschäftsführer Arno Zillich in den Himmel zum Start des Sommerfestes des TuS Alstaden am 12. August 2023 um 15 Uhr. Leider meinte es der Wettergott zu dieser Zeit nicht gut mit dem TuS. Und so kam um diese Zeit eine noch überschaubare Zahl von Gästen an die Kuhle.

Text: Arno Zillich

Das sollte sich später schlagartig ändern. Als sich eine Stunde später die Sonne zeigte, fanden viele Mitglieder und Nichtmitglieder den Weg an die Kuhle. "Das ständige Kommen und Gehen macht es schwer, die Zahl der Gäste zu bestimmen. Aber so 150 bis 200 werden es wohl gewesen sein", so Arno Zillich. Aber es ging nicht nur gesellig zu beim TuS, sondern auch sportlich. Die erste und zweite Handballmannschaft hatten nebenan in der Rudi-Christ-Halle jeweils Vorbereitungsspiele für die neue Saison. Und der neue Tennistrainer gab auf den Tennisplätzen ein Schnuppertraining. "Ganz erstaunlich war, dass eine große Zahl von Gästen da war, die wir vorher noch nicht bei uns gesehen haben", so Geschäftsführer Arno Zillich weiter. "Ein gutes Zeichen für unseren Verein, zeigt es doch, dass der TuS 87/97 ein wichtiger Bestandteil des Lebens in Alstaden ist."



Bis zu 200 Gäste besuchten Mitte August das Sommerfest beim TuS Alstaden. Foto: Ulrich Gausmann



Reparaturen und Einbau von: Insektenschutz Rolladen Fenster Möbel Türen

Simon Schinzel

Tischler Im Streb 4

46049 Oberhausen

Telefon 0177-2742695 info@bauelemente-schinzel.de

www.bauelemente-schinzel.de







STRELOW tischlering

SCHREINEREI & BESTATTUNGEN
MEISTERBETRIEB seit 1967

2 84 20 14 Fax 84 44 68

Alstadener Str. 26 • 46049 Oberhausen



Inh. harald Strelow





Massenware bekommen Sie woanders



Augenoptik

W. Haakshorst

BERO-Einkaufszentrum · Concordiastr. 32 · 46049 Oberhausen · Tel. (02 08) 85 36 85





HAUSMEISTERSERVICE • GARTENSERVICE • TECHNISCHE LEISTUNG • WINTERDIENST• ABFALLENTSORGUNG

info@haustechnik-wentz.de • www.haustechnik-wentz.de TEL.: 0208 • 74 19 210 MOBIL: 01578 • 20 81 982



Vera Hannemann

Diplom-Kauffrau - Steuerberaterin

Christel Gausmann

Diplom-Finanzwirt - Steuerberater

Ulrich Gausmann

Diplom-Finanzwirt - Steuerberater (§58 StBerG)

Heiderhöfen 23 · 46049 Oberhausen · T 0208 844496 · F 0208 847754 info@steuerberatung-gausmann.de · www.steuerberatung-gausmann.de



Alstadener Reisebüro OSTHOFF

Telefon 0208/840023-24 Telefax 0208/840076

> Postfach 100560 46005 Oberhausen Bebelstraße134 46049 Oberhausen



"Auf ein Wort mit Daniel Schranz"

Oberbürgermeister lädt zum Bürgerdialog in Alstaden

Ganz direkt mit dem Oberbürgermeister ins Gespräch kommen: Das können Alstadenerinnen und Alstadener am Donnerstag, 28. September, ab 18.30 Uhr in der Zeche Alstaden an der Solbadstraße 53.

Text: Stadt Oberhausen

Der Abend unter dem Titel "Auf ein Wort mit Daniel Schranz" ist der nächste Stopp auf der Dialogtour des Verwaltungschefs durch Oberhausens Stadtteile.

Was funktioniert gut in Alstaden – und was könnte auch noch besser laufen? Oberbürgermeister Schranz möchte es genau wissen und freut sich auf den Austausch mit den Menschen im Oberhausener Süden: "Die Hinweise und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger sind für uns sehr wertvoll", erklärt der Verwaltungschef, "denn sie helfen uns, die Stadt besser zu machen."

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bürgerinnen und Bürger können ihre Fragen und Hinweise vorab per E-Mail an buergerbeteiligung@oberhausen.de senden oder unter Tel. 825-2285 anrufen. Aber selbstverständlich sind auch alle spontanen Fragen vor Ort willkommen.



Der Bürgerring Alstaden hat in Vorbereitung dieses Termins einen Fragenkatalog vorbereitet und vorab Oberhausens Oberbürgermeister Daniel Schranz zugesandt:

Sportanlage Kuhle

Umsetzung des Konzepts zur Ertüchtigung der Sportanlage Kuhle

Hochwasserschutz

Sanierung des Deichs an der Straße Am Ruhrufer Maßnahmen zur Deichsicherung des Deichs im Ruhrpark

Wärmekonzept

Chance auf Fernwärme für Alstaden

Bau von dezentralen Lösungen: Blockheizkraftwerke für Siedlungen

IGA 2027

Was wird von dem Konzept des Büro Hoff im Ruhrpark umgesetzt?

Was passiert mit dem ehemaligen Sportplatz an der Solbadstraße?

Straßenbau Bebelstraße – Kewerstraße/Behrensstraße Erhalt der Rotbuche

Zeitplan für die Straßenbaumaßnahme

Radverkehr

Ausbau des Hiberniadamms zu einem Radweg
Ausbau der ehemaligen Bahntrasse nach Ruhrort zu einem

Radweg

Bauleitplanung in Alstaden

VBB Nr. 30 Blockstraße/Lohmannshof

B-Plan Nr. 742 Alsterfeld

B-Plan Nr. Bebelstraße Nahversorgungszentrum

Herkulesstauden

Bekämpfung der Herkulesstauden: Ruhrpark, Ruhrvorland,

Straße Am Ruhrufer

Herbstlaub

Laubbehälter für Alstaden

Biotop

Sanierung des Wegs rund um das Biotop

Beleuchtung

Ergänzung der öffentlichen Beleuchtung am Weg

Lohmannshof

TERMINKALENDER*

* keine Garantie auf Vollständigkeit

Freitag, 29. September, 14.30 Uhr

Herbstfest für große und kleine Menschen in der Kindertageseinrichtung "Ziegelsteinchen", Alstadener Straße 35.

Samstag, 14. Oktober, 17 Uhr

Konzert der Band "The Sommers" mit Roland Heinrich und Sommer Ulrickson im Bolleke, Obermeidericher Straße 2. Infos auf www.facebook.com/bolleke.de

Sonntag, 15. Oktober, 10 Uhr

"Tiere in tiefen Tönen" – Ausstellungseröffnung des Künstlers Jörg Mazur im Bolleke, Obermeidericher Straße 2.

Samstag, 21. Oktober, 18 Uhr

Auf Initiative des Fördervereins Zeche Alstaden e. V. spielen Ivana Mehlem und Anna Hendriksen ein Konzert mit Harfe und Querflöte im ehemaligen Pferdestall, Solbadstraße 53. Infos auf www.kultur-zechealstaden.de/.

Sonntag, 29. Oktober, 11 Uhr

"Frau erzählt…mit Bütterken&Käffken" – Auf Initiative des Frauenforums und des Fördervereins Zeche Alstaden e. V. gibt es ein Frauenfrühstück mit Musik und Literatur im ehemaligen Pferdestall, Solbadstraße 53. Mit Anmeldung.

Samstag, 4. November, 17 Uhr

2. Ausgabe von "Mix and Match" – Lesung und Musik mit Tom Westerholt im Bolleke, Obermeidericher Straße 2.

Sonntag, 12. November, 11 Uhr

Politischer Frühschoppen auf Initiative des Fördervereins Zeche Alstaden im ehemaligen Pferdestall, Solbadstraße 53.

Donnerstag, 16. November, 18 Uhr

"Dein Ding!" – Konzert mit Manukai und Markus Kaiser im ehemaligen Pferdestall, Solbadstraße 53. Weitere Termine auf www.kultur-zechealstaden.de/.

Samstag, 18. November, 17 Uhr

Konzert mit der Band MSA aus Oberhausen im Bolleke, Obermeidericher Straße 2. Weitere Termine auf www.bolleke.de.

Freitag, 1. Dezember, 17 Uhr

Konzert mit den vier "jungen" Männern von Los Buerlecitinos im Bolleke, Obermeidericher Straße 2.

Samstag, 2. Dezember, 15 Uhr

Adventszauber und Handmade-Markt im ehemaligen Pferdestall, Solbadstraße 53. Am Samstag öffnet sich zudem das zweite Törchen des Alstadener Adventskalenders. Zauber und Markt finden ebenfalls am Sonntag, 3. Dezember, von 12 bis 17 Uhr statt.

Sonntag, 3. Dezember, 18 Uhr

Adventliche Stunde in der Kirche der Evangelischen Emmaus-Kirchengemeinde, Bebelstraße 234.

Donnerstag, 7. Dezember, 14.30 Uhr

"DICKE ROTE KERZE" – Singen und Dekorieren für Eltern und Kinder zwischen zwei und sechs Jahren in der Kindertageseinrichtung Karibu Sana, Stubbenbaum 6. Anmeldung per E-Mail an karibusana@emmaus-ob.de.

Samstag, 9. Dezember, 16 Uhr

Weihnachtsfeier und Wintergrillen mit dem TuS Alstaden auf der Sportanlage "Kuhle", Bürgerstraße 15.

Freitag, 22. Dezember, 17 Uhr

Die KOB lädt ein zum Wintergrillen mit den Special Guests "Colt Ass Eyes" im Bolleke, Obermeidericher Straße 2.

Dienstag, 10 bis 11 Uhr

Krabbelgruppe der Freikirchlichen Gemeinde im Gemeinderaum am Flockenfeld 24. Info und Anmeldung per E-Mail an krabbelgruppe@christeninalstaden.de.

Ferien

2. bis 13. Oktober: Herbstferien21. Dezember bis 5. Januar: Weihnachtsferien

Feiertage

3. Oktober: Tag der deutschen Einheit 1. November: Allerheiligen 24. Dezember: Heilig Abend 25.+26. Dezember: 1. und 2. Weihnachtsfeiertag 31. Dezember: Silvester 1. Januar: Neujahr